

Sitzungsprotokoll des Bürgernetzwerkes Schwentinetal-Barkauer Land
Am 25.9.2012 um 19 Uhr in der „Alten Schmiede“ Barmissen

Tagesordnung:

1. Begrüssung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Verabschiedung des Protokolls vom letzten Treffen
4. Themenplan für die kommenden Sitzungen
5. Behandlung eines Moduls aus dem Motivationstraining
6. Verschiedenes

anwesend:

Frank Jedicke
Frank Scheppke
Rainer Hirche
Ingeborg Wittich
Niels Jensen
Dietrich Schnack
Renate Fridrichowicz

Top.1: Begrüssung

Frank Jedicke begrüßt die Anwesenden.

Top 2: Annahme der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 3: Verabschiedung des Protokolls vom letzten Treffen

Mit einer Enthaltung wird das Protokoll *einstimmig* angenommen. Über das Protokollverständnis und unterschiedliche Protokollformen- und -führungen soll möglichst bald gesprochen werden

Top.4: Themenplan für die kommenden Sitzungen

Viele Gemeinden sind bereit, sich über Gemeindegrenzen hinaus zu Regionen zusammenzuschließen. Damit wird mehr Geschlossenheit und Effizienz erreicht:
Für die Entstehung einer Region ist die Entwicklung eines Leitbildes eine tragende Grundlage. Sie bündelt Gedanken und Zielsetzungen, und bildet für zukünftiges Handeln einen „roten Faden“.
Für die Erstellung eines Leitbildes sind einzelne folgerichtige Schritte notwendig, für die verschiedene Methoden angewendet werden können.

.
Diese müssen von uns praktisch geübt werden .Nur wenn wir uns selbst sicher fühlen, können wir unterstützend tätig werden.

Präsentation, Moderationstechniken, Abfragetechnik, Motivation wecken u. a. sind wichtige Module.

Wir wollen beim nächsten Treffen in die praktische Übung einsteigen.

Aufteilung:

Moderation- Rainer

Abfragetechniken- Frank

Präsentation- Dietrich

Motivation und Delegation- Ingeborg

Dokumentation- Reinhard

Verschiedene Rollen werden durch Frank verteilt und beim nächsten Treffen gespielt.

(ein Ringbuch könnte eine sinnvolle Arbeitshilfe sein.)

Die Gruppe der „vernetzten Denker“ werden informiert.

Top 5: wird vertagt

Top 6: Verschiedenes

Frank Scheppke berichtet über den „Kannwas“.

Er hat bei der Stadt Kiel den Vorschlag gemacht, für Touristen 100 Euro in 110 Kannwas umzutauschen. Die Bezahlung mit dem Regionalgeld würde ein Verbleiben der Kaufkraft in unserer Region bedeuten.

Viele Geschäftsleute würden durch Sponsoring diese Aktion unterstützen, aber die entscheidenden Kieler Verhandlungspartner sind nicht zu erreichen. Es fehlt für den Kannwas der Durchbruch.

Ingeborg informiert über das Stiftungsverzeichnis Homepage spendwerk-newsletter.

Frank teilte mit, dass Änderungen im Vereinsregister problemlos durchgeführt wurden.

Er zieht die VB-Kontenauszüge, und Niels benötigt noch eine Bankkarte.

Beginn der Sitzung:19,05 Uhr

Ende der Sitzung:21,20 Uhr

Protokollführerin: Renate Fridrichowicz